

VISUAL SHOP FLOOR ALS DATENDREHSCHIBE IM QUALITÄTSMANAGEMENT

Anwenderbericht NetQM:
Visual Shop Floor in der Praxis



Abb. 1: © NetQM, Produktionsstandort, Bosnien
url: <https://www.karriere.at/f/network-quality-management>

ÜBER NETQM

NetQM ist ein Hightech-Komplettanbieter im Bereich Mechatronik. Die Unternehmensgruppe mit Standorten in Österreich sowie Bosnien und Herzegowina entwickelt und produziert technologisch komplexe Serienteile von der Produktentwicklung über den Prototypenbau bis zur Serienfertigung. Das Portfolio deckt die Bereiche Kabelkonfektion, Elektronik, Mechanik und Spritzguss sowie individuelle Sonderentwicklungen ab.

Die Kunden stammen aus den Bereichen Automobilindustrie, Rennsport, Telekommunikation, Medizintechnik u.v.m. Das Unternehmen beschäftigt 400 Mitarbeiter. Das Headquarter befindet sich in Puch bei Hallein, der Produktionsstandort in Bosnien und Herzegowina.

www.netqm.at

Visual Shop Floor als Datendrehscheibe im Qualitätsmanagement

Im Unternehmen NetQM, einem Hightech-Komplettanbieter im Bereich Mechatronik mit Standorten in Österreich sowie Bosnien und Herzegowina, ist die Software Visual Shop Floor von Solunio mittlerweile ein wichtiges Hilfsmittel im Qualitätsmanagement.

Viele Stand-alone-Arbeitsplätze, die nicht wirklich miteinander verbunden waren. Viel Papier anstelle von digitalisierten Informationen. Und damit

kaum Möglichkeiten, die Daten zu visualisieren und aussagekräftig auszuwerten. Diese Rahmenbedingungen wollte das Unternehmen NetQM ändern und die internen Abläufe einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung führen: „Unser Ziel war es, die Informationen, die verteilt in den verschiedenen Abteilungen herumschwirren, zu zentralisieren und vor allem zu visualisieren. Anstelle der einzelnen Dateninseln wollten wir eine digitale Plattform schaffen, an der die Daten

zusammengeführt werden“, erläutert Projektleiter Lukas Höller-Strasser vom Unternehmen NetQM. Bei der Suche nach der passenden Software stieß NetQM auf das Unternehmen Solunio und dessen Softwareplattform Visual Shop Floor. „Diese Lösung hat uns schlussendlich überzeugt, weil sie wie eine Datenkrake über einfache Schnittstellen die verstreuten Daten aus den Systemen zusammenführt und visualisiert“, sagt Lukas Höller-Strasser.

Effizientes Qualitätsmanagement

Derzeit nutzt NetQM Visual Shop Floor insbesondere für sein Qualitätsmanagement.

„Früher trafen sich die Schicht- und Abteilungsleiter bei Schichtwechsel mit Stift und Zettel, um die Daten zu überprüfen und upzudaten. Ehrlicherweise muss ich sagen, dass das Update dann nicht immer umgesetzt wurde. Heute führt Visual Shop Floor die verschiedenen Daten aus unserem ERP-System zusammen und zeigt sie in den Meetings live auf den

Bildschirmen an. Somit sind die verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer auf dem neuesten Stand, das erweist sich als großer Vorteil. Bestimmte Qualitäts- und Prozessdaten, die vorher nicht wirklich beachtet wurden, sind nun leicht zugänglich und finden damit auch die entsprechende Aufmerksamkeit“, so Lukas Höller-Strasser.

Qualitätskontrolle in der Produktion

Auch in der Produktion nutzt NetQM Visual Shop Floor, um Daten in Echtzeit nutzbar zu machen. An rund 80 Bildschirmen werden die aktuellen Qualitätszahlen in Form von **Andon Boards** visualisiert. Bei auftretenden Abweichungen weisen Signale auf einen möglichen Handlungsbedarf hin. „Visual Shop Floor zeigt uns die Top3-Fehlerquellen sowie die Top3-Artikel auf, bei denen Abweichungen passieren. Die QM-Abteilung erkennt damit sofort, wo sie Maßnahmen in die Wege leiten muss“. Mit Visual Shop Floor gelingt zudem die **Kontrolle der Performance**, denn auf Abteilungsebene kön-

nen die Verantwortlichen die **Soll-Zeit-Abweichungen** erkennen. „Wir lassen uns den Mehr- und Weniger-Vergleich zu den Soll-Zeiten und den dazugehörigen Artikeln aufzeigen. Somit wissen wir sofort, wo die Soll-Zeiten über- oder unterschritten werden.“ Diese kontinuierliche Überwachung zieht sich weiter bis zum Bereich Prüfsysteme. „Die Prüfsysteme in der Produktion wurden mittels Visual Shop Floor so verknüpft, dass wir nun **sämtliche Prüfdaten in Echtzeit mitverfolgen können**. Wir haben die **First Pass Yields** und Eingriffsgrenzen definiert. Wird ein Eingreifen notwendig, scheint dies live am Bildschirm auf“, erläutert Lukas Höller-Strasser.



Abb. 2: © NetQM, Visual Shop Floor im Einsatz

Grenzüberschreitende Integration

Das Headquarter von NetQM befindet sich in Puch bei Hallein im Salzburger Land. Das Produktionswerk mit über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hingegen in Bosnien und Herzegowina. **Der Datenaustausch und die Kommunikation** gelingen dank **Visual Shop Floor** klarerweise auch über die Grenzen hinweg, beispielsweise im Beschwerdemanagement: „Bei Reklamationen wird im Headquarter

ein Reklamationsbericht erstellt. Sobald die Reklamation akzeptiert wird, können die Mitarbeiter im Produktionswerk in Bosnien und Herzegowina auf diesen Bericht samt Fotos und Dokumentation einfach zugreifen.“

Visual Shop Floor garantiert zudem einheitliche Standards und eine effiziente Abwicklung der Workflows, zum Beispiel bei der Artikelanlage im ERP-

System oder bei der Wartung und Betreuung der gesamten IT-Infrastruktur. „Wir sehen nun sofort, welche Vorgänge bei einer Artikeleingabe noch zu erledigen sind. Bei Server- oder Computerproblemen bzw. anstehenden Updates wissen die zuständigen Mitarbeiter sofort, was wo zu tun ist“.

Visual Shop Floor als zentraler Akteur im QM

Die Möglichkeiten, **Daten** **zusammenzuführen und zu visualisieren**, bringt für NetQM einen großen Mehrwert. „Visual Shop Floor ist für die jeweiligen Abteilungsleiter eine wichtige Unterstützung und gibt Handlungsempfehlung für jeden von uns produzierten Artikel. Derzeit nutzen wir die Software vor allem im Qualitätsmanagement, um zu definieren, wo Verbesserungen umgesetzt werden sollten. So treffen wir uns beispielsweise einmal im Monat zu Optimierungswshops, bei denen wir einen

bestimmten Artikel genau unter die Lupe nehmen. **Visual Shop Floor** wurde dabei zum **zentralen Akteur und ist mittlerweile unsere Grundlage für Optimierungsschritte“.**



Abb. 3: Illustration Solunio: Shop Floor Meeting mit Visual Shop Floor



Abb. 4: © NetQM, Visual Shop Floor im Einsatz, Dashboard

Erweiterungen geplant

Visual Shop Floor ist ein modulares und damit offenes System. Es kann jederzeit an die Bedürfnisse des Unternehmens angepasst oder um Funktionen erweitert werden. Diese Möglichkeiten will auch NetQM für sich nutzen: „In einem nächsten Schritt möchten wir die Maschinen an Visual Shop Floor anbinden, sodass die Daten nicht nur aus unserem ERP-System, sondern auch direkt an den Maschinen abgegriffen und ausgewertet werden. Da die Produktion über viele

automatisierte Prozesse an den Maschinen abläuft, erhalten wir damit noch schnellere und genauere Grundlagen für unsere Entscheidungen“, erläutert Lukas Höller-Strasser.

NetQM freut sich seit Jahren über zweistellige Wachstumszahlen, die aber auch mit gewissen Herausforderungen verbunden sind. Auch diese möchte das Unternehmen mit Visual Shop Floor meistern. So ist die Lagerlogistik beispielsweise mit steigendem

Materialaufkommen und steigender Produktvielfalt konfrontiert. Um das Lager zu unterstützen, wurde es bereits mit Geräten zur mobilen Datenerfassung ausgestattet. In Zukunft soll auch Visual Shop Floor die Logistikmitarbeiter unterstützen: „Wir werden im Lager Bildschirme platzieren, an denen uns Visual Shop Floor die ein- und ausgehenden Lieferungen pro Tag aufzeigt. Somit fällt der Überblick über die Ein- und Ausgänge leichter.“

Reibungslose Zusammenarbeit

Die Einführung und Implementierung einer umfassenden Software kann für ein Unternehmen zeitaufwändig und nervenaufreibend sein. Wie gestaltete sich die Zusammenarbeit mit Solunio? „Ganz ohne Übertreibung: **Es war eine Freude, mit Solunio zusammenzuarbeiten** und die Implementierung funktionierte reibungslos. Nach meinen bisherigen Erfahrungen sogar unüblich gut. Es gab nie Prob-

leme und falls mal etwas nicht funktionierte, wurde das in kürzester Zeit von Solunio gelöst. Das ist in diesem Bereich keineswegs selbstverständlich. Auch die Schulung und die Zusammenarbeit mit unserem IT-Team war wirklich cool“, meint Lukas Höller-Strasser.

“Diese Lösung hat uns schlussendlich überzeugt, weil sie wie ein Datenkrake über einfache Schnittstellen die verstreuten Daten aus den Systemen zusammenführt und visualisiert.“

Lukas Höller-Strasser

Projektleiter, Network Quality Management (NetQM)



ÜBER UNS

Die **2013** gegründete **Solunio GmbH** mit Sitz in Bruneck, Südtirol bündelte 2015 umfangreiche Erfahrungen aus Software-Entwicklung und Industrie in der **Software Visual Shop Floor**.

Die umfassende und durchgehende Plattform für Shop Floor Management enthält flexible Werkzeuge zum Daten

Managen, Transparenz schaffen, Zusammenarbeit organisieren und Optimieren von Herstellungsprozessen. Dadurch erschließen Unternehmen das Potenzial der Digitalisierung zur Verbesserung von Produktions- und Logistikprozessen.

Visual Shop Floor wird täglich bei namhaften Top-Unternehmen der Industrie an

insgesamt **90 Standorten weltweit** eingesetzt. Dazu gehören global agierende Konzerne in den verschiedenen Branchen der Industrie wie **Alupress, Intercable, GKN Powder Metallurgy, TDK-Electronics oder Plansee**.



Matthias Unterberger und Paul Leiter
Gründer von Solunio



📍 Rienzfeldstraße 46, I-39031 Bruneck, Südtirol

☎ +39 0474 64 60 57 | ✉ info@solunio.com

🌐 www.solunio.com